



• **Keine Wanderer und Hunde auf den Loipen:**

Die Mitarbeiter im Bauhof bemühen sich auch heuer wieder, unser Loipennetz in bestem Zustand zu halten. Seit Jahren benutzen einige Wanderer leider die Loipen auch als Fußweg und zerstören dabei die mühevoll hergerichtete Oberfläche. Manche Langläufer nehmen immer wieder ihren Hund mit auf die Loipe. Dass dies nicht erlaubt ist, ergibt sich eigentlich aus den an den Loipen aufgestellten Verbotsschildern. Hinzu kommt, dass die Verunreinigung der Loipen mit Hundekot äußerst unangenehm für die Langläufer und Skiwanderer ist. Bitte tragen Sie dazu bei, dies zu verhindern.

• **„Babyboom“ in Grainau:** Seit dem 1. Januar 2009 konnte die Gemeinde an 27 Eltern von neugeborenen Kindern einen Zuschuss zur Windeltonne von jeweils 200 € auszahlen. Eltern, die in 2010 in den Genuss dieses einmaligen Zuschusses kommen wollen, können sich einen Antrag für die Windeltonne bei der Gemeinde abholen und ihn dort auch wieder ausgefüllt zur weiteren Bearbeitung abgeben.

• **Gäste-Gewinnspiel:** In der ersten Sitzung des Tourismus-Ausschusses, am 18. Januar 2010, wurden die Gewinner des Gäste-Gewinnspiels 2009 ermittelt. Die Frage lautete: Wie heißen die attraktiven Erlebniskarten des Zugspitzlandes? Richtige Antwort: ZugspitzCard oder ZugspitzCard Gold. Als Hauptgewinn wurde 1 Woche Urlaub im Zugspitzdorf verlost. Der glückliche Gewinner von 2009 ist die Familie Andreas Alte aus Hannover. Weitere vier Gewinner erhalten jeweils einen Gutschein für einen Kurzaufenthalt in Grainau. Wir gratulieren herzlich!



Bei der Gewinnauslosung: (von links) Kurdirektorin Petra Vogt und die beiden Gemeinderätinnen Christine Bartlechner und Barbara Ostler

*Verehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Grainauerinnen und Grainauer,*

die „5. Jahreszeit“ ist heuer nur von kurzer Dauer. Bereits Mitte Februar endet die Fosenacht wieder. Trotzdem kann jeder eine für ihn passende Veranstaltung finden. Der Terminkalender auf der letzten Seite soll dazu behilflich sein.

Heuer hat sich der Fosenachtsverein entschlossen, einen Faschingsball unter dem Motto „Märchen“ durchzuführen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen und können bei diesem Thema ihrer Fantasie freien Lauf lassen, wenn es um ein passendes Kostüm geht.

Ich wünsche Ihnen in der noch kurz verbleibenden Fosenachtszeit viele nette Begegnungen und den Akteuren viel Erfolg.

Ihr

Andreas Hildebrandt
1. Bürgermeister



Rückerstattungen bei Hauswasseranschlüssen

Mitte des Jahres 2000 verfügte das Bundesministerium der Finanzen, dass für Hauswasseranschlüsse der ermäßigte Steuersatz nicht mehr gilt, sondern der reguläre Steuersatz zu erheben ist. Inzwischen hat der Bundesfinanzhof diese Verfügung aufgehoben und entschieden, dass das Legen eines Hauswasseranschlusses durch ein Wasserversorgungsunternehmen, wie es unsere Gemeinde ist, als eigenständige Leistung dem ermäßigten Steuersatz unterliegt.

Dies hat zur Folge, dass Hausbesitzer, die für ihren Hauswasseranschluss den regulären Umsatzsteuersatz verrechnet bekamen, nun einen Anspruch auf Rückerstattung der zu viel berechneten Umsatzsteuer haben. Der Gemeinderat hat kürzlich entschieden,

dass Bürger, die einen Anspruch auf Neuberechnung der Umsatzsteuer haben, einen entsprechenden Antrag bei der Gemeinde stellen können. Die Gemeinde wird dann ihrerseits die Abwicklung mit der Finanzverwaltung vornehmen und den entsprechenden Betrag an den Antragsteller überweisen. Bei diesen Anträgen kann es sich nur um Maßnahmen handeln, die ab 2001 durchgeführt wurden. Antragsberechtigt sind auch nur Personen, die nicht vorsteuerabzugsberechtigt sind bzw. waren und deshalb die Mehrwertsteuer noch nicht geltend gemacht haben.

Wer sich näher informieren bzw. einen Antrag stellen will, der kann sich in der Gemeinde direkt an Herrn Stephan Märkl, Telefon 9818-19 oder Email-Adresse maerkl@grainau.de wenden.

Bücherei - Hörbücher

Wer kennt Sie nicht, die Geschichten von Pippi Langstrumpf oder vom Räuber Hotzenplotz?



Frau Andrä präsentiert das vielfältige Angebot an Hörbüchern und Büchern in der Gemeindebücherei im Kurhaus Grainau

Neben einer großen Auswahl an Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur können in der Gemeindebücherei Grainau seit letztem Jahr auch CDs ausgeliehen werden. Das breit gefächerte Angebot umfasst Hörbücher für alle Altersgruppen und für jeden Geschmack. Während sich Erwachsene gerne einen spannenden Krimi oder klassische Literatur wie Goethes Italienische Reise ausleihen, greifen Jugendliche mit Vorliebe zu Phantasiegeschichten wie Eragon oder Tintenherz. Bei den jüngeren Ausleihern waren besonders begehrt die Geschichten von Jim Knopf von Michael Ende, einem Autor, der vor 80 Jahren in Garmisch-Partenkirchen geboren wurde.

Darüber hinaus gibt es Hörbücher in englischer Sprache, mit denen Anfänger die Sprache spielerisch erlernen oder Fortgeschrittene ihre Sprachkenntnisse auffrischen können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Öffnungszeiten: Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr, Donnerstag 16.00 -18.00 Uhr.

Neuer Internetauftritt

Das jetzige Internet-Konzept ist seit Dezember 2003 online und wurde 2004 vom Deutschen Tourismusverband in der Kategorie „Städte und Gemeinden“ mit einem hervorragenden 3. Platz prämiert.

Verbesserte Technik und höhere Anforderungen veranlassten den Gemeinderat, für Grainau einen neuen Internet-Auftritt zu vergeben. Dieser soll bis zum Sommer fertig gestellt sein. Er umfasst wieder in erster Linie den Bereich Tourismus, darüber hinaus aber auch Informationen für die Bürgerinnen und Bürger von Grainau.

Bau von Außenkaminen

Immer wieder taucht die Frage auf, ob in Grainau Außenkamine zulässig sind, wenn ja, mit oder ohne Baugenehmigung. Diese Frage versuchen wir wie folgt zu beantworten: Beim Neubau eines Gebäudes wird ein Außenkamin in den Bauantrag eingezeichnet und ist dann Bestandteil einer Baugenehmigung. Der nachträgliche Anbau eines Außenkamins ist verfahrensfrei. Bauherren sollten sich jedoch in diesen Fällen bereits frühzeitig mit dem zuständigen Bezirkskaminkehrermeister in Verbindung setzen, da dieser eine solche Anlage hinsichtlich Betriebs- und Brandsicherheit abnehmen muss.

Der für Grainau zuständige Bezirkskaminkehrermeister, Herr Wüstner, verlegt in Kürze seinen Wohnsitz nach Ohlstadt. Herr Wüstner ist noch bis 28.02.2010 unter der Telefonnummer 730 22 56 in Grainau zu erreichen. Ab 01.03.2010 erreichen Sie ihn dann unter der Nummer 08841 /67 69 22-2 (Fax 67 69 22-3) in der Herrnhubstraße 1 in 82441 Ohlstadt.

Beim Anbau von Außenkaminen sind – trotz Verfahrensfreiheit – die Vorschriften unserer beiden Ortsgestaltungssatzungen (OGS 1 bzw. OGS 2) zu beachten. Danach sind bauliche Anlagen so zu gestalten, dass sie nach Form, Maßstab, Verhältnis der Baumassen, Bauteile, Werkstoffe und Farbe zueinander passen sowie den wesentlichen Merkmalen der heimischen Bauweise entsprechen. Außerdem sind bauliche Anlagen mit ihrer Umgebung derart in Einklang zu bringen, dass sie sich in das Straßen-, Orts- und Landschaftsbild gut einfügen. Aus diesen Gründen sind Kamine unauffällig zu gestalten, dürfen nicht überdimensioniert wirken, müssen rechteckig verkleidet werden und sich farblich der Fassade anpassen.

Sie können diese Vorschriften im Internet unter Landkreis Garmisch-Partenkirchen /Bauamt /Ortsgestaltungssatzung/Grainau – in den Satzungen insbesondere Nrn. 2.1, 2.2 und 10.5 – nachlesen.

BikeSport-Festival in Grainau

Am 29. und 30. Mai 2010 steht Grainau unter dem Motto „Naturgenuss und sportliche Herausforderung“. Das BikeSport-Festival hat heuer folgende Neuerung in ihrem Programm aufgenommen: Das „Zugspitz-Race“ bzw. das „Mini-Race“. Dies ist auch für Schüler und Jugendliche geeignet. Die Strecke führt vom Ortszentrum Grainau über die Scherenau und den Zugwald zum Eibsee, über den Zierwald ins Gschwandt sowie anschließend wieder zurück nach Grainau. Die Strecke geht über rund 50 km und ist für alle Klassen offen.

Der zweite Programmtag, der „Zugspitz-Marathon“, umfasst die Strecke vom Vortag und eine Fahrt ins Classic-Gebiet bis zur Kreuzalm. Rund 85 km sind dabei zu bewältigen, wobei Start und Ziel an diesem Tag in Garmisch-Partenkirchen sind.

Ebenfalls neu in diesem Jahr ist eine Gesamtwertung der beiden Rennen unter dem Titel „Zugspitz-Challenge“.

Weitere Informationen können Sie unter www.radsport-festival.de oder bei der Kurverwaltung (Tel.: 08821 / 981850) erhalten.

Bergfrühling in Grainau

Auch heuer bietet die Kurverwaltung, in der Vorsaison vom 17. Mai bis 18. Juni, die Grainauer Bergfrühlings-Wanderwochen an. Die Gäste erwartet ein buntes Freizeit-Programm, an dem sie mit gültiger Kurkarte kostenlos teilnehmen können. Ziel ist es, neue Gäste für Grainau zu gewinnen und Stammgästen ein attraktives Angebot zu bieten. Unter dem Motto: Entspannen und Kraft tanken durch aktive Erholung, verpackt in ein einzigartiges alpines Frühlings- und Bergerlebnis.

Neu aufgenommen in das vielfältige Programm wurde eine „naturkundliche Entdeckungstour in das Naturschutzgebiet Friedergries“. Ortsführungen, geführte Frühlingsbergtouren und Nordic-Walking-Touren sowie die beliebte Kräuterwanderung mit Heidi Ester runden das Programm ab. Für den musikalischen Rahmen sorgen die Kurkonzerte jeweils am Montag und Donnerstag. Der Sonderprospekt für die Bergfrühlingswanderwochen liegt in der Tourist-Information bereit.

Brunnenwettbewerb für den Unteren Dorfplatz

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung die Anforderungen für die Gestaltung des Brunnens beschlossen, der in einem Wettbewerb entschieden werden soll:

Der Brunnen muss sich u.a. in das Ensemble des Dorfplatzes einfügen, soll Bezug zur Geschichte des Dorfes haben, soll das Trinkwasser nutzbar machen, er soll auch betretbar sein und zum Verweilen einladen.

Die interessierten Künstler erhalten von der Jury die entsprechenden Teilnahmeunterlagen und -bedingungen zugestellt. Bewerben können sich Künstler mit entsprechender Gestaltungserfahrung.

Kunst in Eis und Schnee



Der Bildhauer Martin Ostler bearbeitet den vom Bauhof aufgestellten Eisblock im Dreieck am Oberen Dorfplatz. Eine Siegergruppe von drei Skifahrern wird für einige Zeit den Platz zieren. Auch vor dem Kurhaus erfreut eine Eisskulptur die Besucher.

Sicherer Feuerschutz auch im Winter

Die Freiwillige Feuerwehr Grainau bittet die Bürger darum, dass sie beim Schneeräumen die Hydranten nicht zuschneifen. Jeder kann zu seiner eigenen Sicherheit beitragen, wenn er sich darum bemüht, Hydranten in seiner Nähe auch freizuhalten. In einem Notfall könnten eingefrorene Hydranten die Ursache für erhebliche Zeitverzögerungen beim Löscheinsatz zur Folge haben.



Urlaubsjubiläum im Zugspitzdorf

Viele Stammgäste besuchen Grainau jedes Jahr wieder und genießen die Erholung im Zugspitzdorf zusammen mit unserer fantastischen Natur- und Bergwelt.

Oftmals verbindet unsere Gäste und Ihre Gastgeber weit mehr als nur das Urlaubsquartier. Für Manchen ist Grainau gar schon zur „zweiten Heimat“ geworden.



1. Bürgermeister Andreas Hildebrandt (hinten Mitte) ehrt langjährige Gäste

Die Gemeinde ist sehr stolz darauf, jährlich ca. 800 treue Gäste im Jahr in Grainau ehren zu dürfen. Bei einem Sektempfang im Kurhaus-Restaurant erhalten die Gäste ein kleines Geschenk sowie die bronzene, silberne oder goldene Treuenadel. Geehrt wird ab einem Aufenthalt von mindestens 10 Jahren, anschließend alle 5 Jahre - also für 15, 20, 25 Jahre Urlaubstreue zu Grainau.

Ehrenteller für Kaharina Diepold

Vor 30 Jahren hat Frau Katharina Diepold mit ein paar Gleichgesinnten den Grainauer Christkindmarkt ins Leben gerufen und bis heute weitergeführt. 2009 konnte ein Reinerlös von 15 000 Euro erzielt werden. Dieser wurde bei der Spendenverteilung wieder an gemeinnützige Einrichtungen vergeben werden. Bei dieser Gelegenheit ehrte Andreas Hildebrandt, 1. Bürgermeister, Frau Katharina Diepold für die langjährigen Verdienste



Frau Katharina Diepold wurde mit dem Ehrenteller des Landkreises ausgezeichnet

um den Grainauer Christkindmarkt mit dem Ehrenteller des Landkreises. Er bedankte sich im Auftrag von Landrat Harald Kühn für das große Engagement von Frau Diepold.

Der Grainauer Christkindmarkt, der mittlerweile seit 30 Jahren durchgeführt wird, konnte in dieser Zeit rund 400 000 Euro an Reinerlös erzielen. Dieser wurde an caritative und gemeinnützige Einrichtungen verteilt.

Daneben widmet sich die die Geehrte im Rahmen des Katholischen Frauen- und Müttervereins Grainau ganz besonders den älteren Mitbürgern des Ortes bei den Altenachmittagen sowie dem Erhalt und der Pflege der Kapelle Maria Krönung am Schwarzenkopfweg, die mit auf ihre Initiative durch den Verein erbaut wurde.

Diese Verdienste wurden 1996 durch die Verleihung des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern gewürdigt.

Ehrung der „Oldtimer“

Roland Hörl, Heinrich Zolk und Michael Pritschow von der Oldtimergruppe des AC Garmisch-Partenkirchen wurden beim Neujahrsempfang vom 1. Bürgermeister Andreas Hildebrandt mit der Ehrenmedaille der Gemeinde ausgezeichnet. Sie haben seit über zehn Jahren die Oldtimertreffen und -ausfahrten zu einem festen Bestandteil der jährlichen Veranstaltungen in Grainau gemacht. Das historische Eibsee-Bergrennen bildet seit 2003 dabei alle zwei Jahre den Höhepunkt.



Von links: Roland Hörl, Heinrich Zolk, Michael Pritschow und 1. Bürgermeister Andreas Hildebrandt

Langjährige Fahnenabordnung des VTV's

42 und 36 Jahre gehörten sie treu der Fahnenabordnung des Volkstrachtenvereins „D'Höllentaler“ an und begleiteten die Vereinsfahne bei freudigen und traurigen Ereignissen: Josef Reiser und Martin Maurer sen.

Bei der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung des Grainauer Trachtenvereins im Vereinsheim, hängten der „Bodera“ und der „Franz'n“ nun nach jahrzehntelanger zuverlässiger Arbeit ihre Schärpen sozusagen an den „berühmten Nagel“. Die Vorsitzenden der Grainauer Trachtler, Stephan Märkl „Steffl“ und Martin Maurer jun. „Franz'n“ würdigten nochmals ihre Verdienste für den Verein und überreichten als kleines Geschenk einen Essensgutschein.

Fähnrich Walter Klotz bedankte sich auch sehr herzlich bei seinen ehemaligen Begleitern. Als Nachfolger stellten sie Franz Karg und Toni Fritz zur Verfügung.

Ebenfalls verabschiedet wurde unser Ehrenmitglied Hans-Paul Bader „Hanspaul“, der seit 30 Jahren beim Alten Tanz aktiv war. Hans-Martin Baudrexl, Gebietsvertreter der Oberländer Trachtenvereinigung, verlieh dem amtierenden 2. Vorstand Martin Maurer jun. für seine 10-jährige Vorstandstätigkeit, die Gaumedaille in Bronze. Bei der turnus-



Von links: 1. Vorsitzender Stephan Märkl, Josef Reiser (Bodera), Walter Klotz, Martin Maurer sen., 2. Vorsitzender Martin Maurer

gemäßen Neuwahl ergaben sich in der Vorstandschaft keine Änderungen: 1. Vorstand, Stephan Märkl, 2. Vorstand Martin Maurer, 1. Kassier Josef Grasegger jun., 2. Kassier, Rudi Kraus und Schriftführer Klaus Munz wurden in ihren Ämtern bestätigt. Änderungen gab es bei der Schuhplattlergruppe, Hannes Huber wurde als 1. Vorplattler gewählt und als sein Stellvertreter fungiert nun Nikolaus Grasegger jun.

Der langjährige Vertreter des Alten Tanzes, Georg Ostler „Schuasta“, stellte ebenfalls sein Amt zur Verfügung,

da er an diesem nicht mehr mitwirkt. Bevor der alte und neue Vorstand die harmonisch verlaufende Versammlung mit dem Wahlspruch „Treu dem guten alten Brauch“ beschloss, durften zahlreiche Trachtler für ihre langjährige Mitgliedschaft zum Verein, Treuenadeln in Empfang nehmen.

Bereits jetzt blickt die Vorstandschaft mit großer Freude auf Juli 2011, weil die Oberländer Trachtenvereinigung den Gaujugendtag in Grainau ausrichten wird. Dazu werden über 2000 Teilnehmer erwartet.

St. Märkl

Holzacker halten Rückblick

Bei der sehr gut besuchten Mitgliederversammlung des Holzackervereins – über 90 Mitglieder waren gekommen – konnte der 1. Vorsitzende Nikolaus Grasegger auf ein erfolgreiches Vereinsjahr 2009 zurückblicken.

Im Mittelpunkt stand das 85jährige Gründungsjubiläum, das im Juli 2009 begangen werden konnte. Der Festabend im Saal Waxenstein im Kurhaus wurde eingerahmt von einer brennenden „85“ auf der großen Sandreise, die junge Grainauer entzündet hatten. Höhepunkt der Feierlichkeiten war der Festzug am Sonntagnachmittag.

Im Rahmen dieser Jahresversammlung wurde auch routinemäßig der Vorstand neu gewählt. 1. Vorstand blieb Nikolaus Grasegger, Johann Diepold (Bär) wurde neuer 2. Vorstand, im

Amt blieb auch Michael Wittmann als Schriftführer und neugewählter Kassier ist Tobias Diepold jun.

Auch im Jahr 2010 wird sich der Holzackerverein an den Veranstaltungen des Trachtenvereins beteiligen sowie das von ihm ins Leben gerufene Schneefest wieder organisieren.

N. Grasegger

„D' Waxlstoana“ laden Gäste ein

Dreimal im Jahr lädt der Grainauer Schützenverein „D' Waxlstoana“ Nichtmitglieder zu einem Gasteschießen ein. Dabei sind auch Einheimische herzlich willkommen. Das erste Treffen findet bereits am 10. Februar am Schießstand in der Turnhalle statt.

Mitmachen kann jeder, der mindes-

tens 12 Jahre alt ist. Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf Scheiben, frei oder aufgelegt, je nach Wahl.

Die weiteren Gasteschießen organisiert der Schützenverein an Johanni und an Kirchweih auf der Neuneralm. An Johanni wird wieder mit dem Luftgewehr und an Kirchweih mit dem Kleinkaliber geschossen. Die Teilnahme ist bei Kleinkaliber allerdings erst ab 16 Jahren möglich.

Im Februar am Vereinsschießstand und an Johanni auf der Neuneralm werden die Teilnehmer mit einem Abzeichen geehrt. An Kirchweih reizt der Gewinn einer Bildscheibe.

Am 27. Februar sind wieder die Mannschaften der Ortsvereine zum jährlichen Vereine-Luftgewehrschießen ins Schützenvereinsheim geladen, bei dem es um einen begehrten Wanderpokal geht.

P. Mayer

Mittagsbetreuung an der Grundschule

Winterlich verpackt sausen einige Buben und Mädchen vergnügt mit Minibobs den Schulhügel hinunter. Es sind Schülerinnen und Schüler der Grundschule Grainau, die das Angebot der Mittagsbetreuung wahrnehmen. Frau Claudia Heiß betreut die Kinder von Montag bis Freitag bei der Mittagsbrotzeit als auch bei den Freizeitaktivitäten.

Im Rahmen der „kind- und familien-gerechten Grundschule“, einer Aktion

des Bayerischen Kultusministeriums, bietet unsere Schule heuer erstmals eine tägliche Mittagsbetreuung von 11.25 Uhr bis 14.00 Uhr an. Die Trägerschaft liegt bei der Gemeinde Grainau. Den Kindern soll dabei Gelegenheit geboten werden, sich zu entspannen, allein oder mit anderen zu spielen, kreativ zu sein und soziales Verhalten zu üben. Das Anfertigen von Hausaufgaben ist dabei nicht vorgesehen.

Die anfallenden Kosten für die Betreuung teilen sich die Gemeinde, die Eltern und der Staat. Die Kosten für die Eltern liegen bei maximal 25,00 Euro pro Monat und Kind.

Alle Beteiligten wünschen sich nun, dass die erfolgreich angelaufene Aktion auch in Zukunft weitergeführt wird und freuen sich über alle Kinder, die das Angebot nutzen möchten. *A. Strupp*

„Stock heil“

Es hat schon Tradition - das Grainauer Ortsvereine-Eisstockturnier. Zum mittlerweile 38. Vergleichsschießen trafen sich Eisschützen von 17 Grainauer Vereinen und eine Mannschaft des Gemeinderates am Dreikönigs-Tag bei besten Eisverhältnissen auf der Grainauer Natureisbahn, um ihren „Meister“ zu ermitteln. Nach fast sechsstündigem Wettkampf um Punkte und Noten stand der Sieger fest. Mit überlegenen sechs Zählern Vorsprung sicherte sich in diesem Jahr die Mannschaft des Volkstrachtenvereins „D'Höllentaler“ mit den Schützen Rudi Kraus, Martin Gansler (Blätz), Georg Reiser (Wachter) und Josef Grasegger junior (Niklos) vor dem Sportclub „Eibsee“ Grainau und dem „Dart-Club“ die Meisterehre.

Begonnen hatte alles im Jahre 1973, als man sich entschloss, wie in anderen Orten ein großes, geselliges Eisschießen der Vereine auf die Beine zu stellen. Der damalige Bürgermeister Josef Brenauer stiftete einen Wanderpokal und seit der ersten Stunde werden auch die Preise für die Siegermannschaft von der Gemeinde

Grainau gestiftet. So konnten sich in den 37 Jahren bereits viele Vereine und Organisationen auf der Trophäe mit den gravierten Ergebnisschildern verewigen. Jene Mannschaft, die den Sieg erringt, hat dann auch die Aufgabe, im Folgejahr das Turnier auszurichten. In diesem Jahr traf es den Vorjahressieger „Dart-Club“, der mustergültig mit seinen Vorstandsmitgliedern die Veranstaltung vorbereitete. Bei der anschließenden Siegerehrung im Kurpark-Cafe gab es dann noch einen bunten Gabentisch mit wertvollen Preisen für die 72 Teilnehmer. *K. Munz*

Ergebnisliste: 1. Platz Volkstrachtenverein 32 Punkte, 2. Platz Sportclub mit Heinz Bart, Günther Karl, Herbert Müller, Hans Resenberger 26 Punkte, 3. Platz „Dartclub“ mit Hans Matzura, Anton Reindl jun., Hansjörg Resch, Ralph Zscharschuch, 4. Bergwacht I, 5. Musikkapelle, 6. Bär und Lilie, 7. Freiw. Feuerwehr, 8. Frauen- und Mütterverein, 9. Krieger- und Soldatenkameradschaft, 10. Kolpingfamilie, 11. Holzhackerverein, 12. Theaterverein, 13. Wasserwacht, 14. Fosenachtsverein, 15. Schützengesellschaft, 16. Obst- und Gartenbauverein, 17. Gemeinderat, 18. Bergwacht II.

Hornschlittenrennen



Die Waxlstoana Berggamsn bei ihrer Siegesfahrt beim Hornschlittenrennen am 6. Januar 2010 in Partenkirchen

Die Waxlstoana Berggamsn sind seit 2006 ungeschlagene Bayerische Meister im Hornschlittenrennen. 2005 rasten vier junge Grainauer Damen auf den 2. Platz beim traditionellen Hornschlittenrennen in Partenkirchen. Die folgenden fünf Jahre fuhr keiner schneller als die „Waxlstoana Berggamsn“.

Heuer heimsten die Damen in folgender Besetzung ihren fünften Sieg in Folge ein: Sophia Bauer, Anna Heinzinger, Katharina Leitenbauer und Antonia Kraus. Sogar in der Männerwertung kämen die fetzigen Rennfahrerinnen heuer in einer Zeit von 1:40,79 auf den 7. Rang und das bei 90 Teilnehmern! Die Grainauer Vierermannschaft hält bis heute den Streckenrekord der Damen.

Ebenfalls erfolgreich war der Neuneralm Express. Kurz entschlossen fanden sich folgende Teilnehmer aus Grainau zusammen: Klotz Walter, Biederer Hansi, Kraus Thomas und Schäffler Hannes. In einer Zeit von 01:36,52 sausten die Wagemutigen auf den 2. Platz und verpassen somit um nur 1,22 Sekunden den ersten Platz.

Wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere Siege und Rekorde aller Grainauer Mannschaften und wünschen hierfür viel Glück! *A. Kraus*



Die strahlenden Sieger - von links: Kurt Weissmann (vom ausrichtenden Dart-Club), VTV-Vorstand Stephan Märkl, Rudi Kraus, Martin Gansler, Georg Reiser und Josef Grasegger vom siegreichen Volkstrachtenverein.

Veranstaltungen im Februar und März 2010

Februar 2010

Faschingsveranstaltungen - siehe unten

Mi. 10. Gäste-Luftgewehrschießen (Schützenverein)

So. 21. Bambini-Langlauf vom Sportclub

Sa. 27. Ortsvereine Luftgewehrschießen

März 2010

Fr. 05. Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

So. 07. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
Grainauer Kinderskitag vom Sportclub Eibsee Grainau

Fr. 12. Jahreshauptversammlung des Sportclubs Eibsee
Grainau

Do. 18. Jahreshauptversammlung Obst- und Gartenbauverein

Sa. 20. Jahreshauptversammlung Kolpingfamilie Grainau

So. 21. Riffel Skitour-Abfahrtswettbewerb des
Sportclubs Eibsee Grainau

Fr. 26. bis So. 28. End- und Königsschießen des
Schützenvereins Grainau

Fr. 26. Jahreshauptversammlung Bär und Lilie

Veranstaltungen für Gäste und Einheimische:

Ortsführungen, Schneeschuhwanderungen, Kinderprogramm, Pferdekutschfahrten, Fackelwanderungen, Eisstockschießen, Winterwanderungen, Wassergymnastik und vieles mehr - dazu erhalten Sie Informationen bei der Touristinformation unter der Telefonnr.: 08821 / 9818-50 oder unter www.grainau.de.

Grainauer Fosenacht

4. Februar 2010

20.00 Uhr - Lustige Maschkera Gungl in den Gaststätten Spatzenhäusl und Kurpark-Restaurant; Veranstalter: Fosenachtsverein

6. Februar 2010

19.30 Uhr - Fosenachtskranzl des Volkstrachtenvereins „D'Höllentaler“ im VTV-Vereinsheim. Die Geschwister Haser sorgen für gute Stimmung. Auftritte der Plattlergruppe und der Schellenrührer

11. Februar 2010, Unsinniger Donnerstag

ab 13.30 Uhr - Buntes Faschingstreiben im Ort

Maschkera, Schellenrührer, Maschkera Musi und Bärenreiber

ab 19:30 Uhr - „Weiberkranzl“ im Kurpark-Restaurant mit zünftiger Live-Musik
Platzreservierungen für das Kurpark-Restaurant, Tel. 08821/985448

13. Februar 2010, Faschingssamstag

20.00 Uhr - Großer Grainauer Märchen-Faschingsball

im Grainauer Kurhaus, Saal Waxenstein.

Alle Faschingsbegeisterten auf nach Grainau zu Stimmung, Musik und guter Laune.

Sie sind herzlich eingeladen, seien Sie mit dabei beim lustigen Grainauer Faschingsball. Für fetzige Faschings-Musik sorgt die Band „Hot Stuff“.

Eintritt frei; Veranstalter: Fosenachtsverein



14. Februar 2010, Faschingssonntag

ab 13.30 Uhr - Buntes Faschingstreiben im Ort

Maschkera, Schellenrührer und Maschkera Musi und Bärenreiber

15. Februar 2010, Rosenmontag

14.00 Uhr - Großer Kinderfaschingsball im Grainauer Kurhaus, Saal Waxenstein, mit Musik, Tanz und Spiel, Platzreservierungen für das Kurpark-Restaurant, Tel. 08821/985448. Im Saal Waxenstein ist keine Platzreservierung möglich.

Eintritt: 2,50 € ; Veranstalter: Frauen Union Grainau

Eintritt: 2,50 € ; Veranstalter: Frauen Union Grainau

16. Februar 2010, Faschingdienstag

ab 13.30 Uhr - Buntes Faschingstreiben im Ort

Maschkera, Schellenrührer, Maschkera Musi und Bärenreiber

19.00 Uhr - Großer Kehraus im Kurpark-Restaurant

Es spuit a zünftige Musi. Aus is und gor is - der Fasching wird feierlich beerdigt - seien Sie mit dabei beim Faschingsende 2010

Der Glühweinstand im Kurpark ist vom 11. bis 16.02.2010 für Sie geöffnet

Ausstellungen in der Dorfgalerie Februar und März 2010

Fantastische Hinterglasmalerei

von Annemie Steidle

vom 07.02. - 21.02.2010

Vernissage ist am Samstag,
6. Februar 2010

Zwischen Oberammergeau und Murnau sind die Hinterglasmaler zu Hause. Die Kunst, Glas mit bunten Motiven zu verzieren, wird hier seit 300 Jahren von Generation zu Generation weitergegeben. Annemie Steidle hat Wurzeln in Murnau und kommt aus Oberammergeau, wo sie seit 30 Jahren ihre fantastischen Hinterglasbilder malt. 1950 hat Frau Steidle die Maria bei den Oberammergeauer Passionsspielen verkörpert.

Spuren im Moos - Murnauer Landschaft

von Karin von der Saal

vom 07.03. - 28.03.2010

Vernissage ist am Samstag,
6. März 2010

Zur Eröffnung liest Sybille Gertrud Mende aus ihrem Gedichtband über das Murnauer Moos.

Die Dorfgalerie ist täglich von
16.00 bis 18.00 Uhr
(außer Montag) geöffnet.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Grainau,

Am Kurpark 1, 82491 Grainau

Redaktion: Eva Reindl

V.i.S.d.P.: 1. Bürgermeister A. Hildebrandt